

Protokoll

5. Sitzung des 21. Studierendenparlaments am 24.7.13 (Sondersitzung)

Sitzungsleitung: Johannes, Benjamin, Lisa, Helge

Beginn: 19:00

1 Begrüßung, Beschluss der Tagesordnung
5.5 wird von Antragssteller vertagt, 5.6 ist dazugekommen.
Tagesordnung p.A. angenommen

2 Bestätigung des Protokolls vom 5.7.2013
Protokoll p.A. angenommen

3 Mitteilungen und Berichte

3.1 Präsidium

Einige Mandatsverluste, Nachrückende wurden benachrichtigt und eingeladen
Genauerer Bericht erfolgt unter 5.6
Benjamin wird unter Getöse verabschiedet.

3.2 RefRat

Johannes (ÖffRef) verliest Berichte.

QueerFem: Mitarbeit an Endredaktion Leitfaden zu antidiskriminierenden Sprachhandlungen; Vernetzung im Anschluss an Filmabend „audre lorde“; Veranstaltungsplanung fürs WiSe; gemeinsame Koordination und Aufbau der Antidiskriminierungsberatung

Internat: Artikel für die HUCh! geschrieben; Veranstaltungsvorbereitung für zum August angesetzten Vortrag über Rolle der Frau im Iran

Kultur: Weiter Vorbereitung Wagner-Reihe; Artikel für HUCh! verfasst und redigiert. Gespräche für Nachfolge.

Pub: Herausgabe der HUCh! 77: Erstsemestrigenausgabe, die in Hochschulpolitik einführt, den RefRat vorstellt und über Internationales, Kulturelles und allseits Kritisches berichtet. Nachfolgerin gefunden. RefRat geputzt, Büromittel bestellt.

Soziales: Beratung; Betreuung SSBS-Stellen; Kommunikation mit SSBS: Umstrukturierung Personalverwaltung; Antidiskriminierungsberatung; ADB-Mails und Kommunikation mit Referent_innen: Anfrage von Ministerium zur Teilnahme an Expert_innen_treffen.

StuKi: Erfolge bzgl. Kinderladen: Grundsätzliche Entscheidung zum Erhalt der Humbolde mit Finanzierungszusage für 2013. Weitere Treffen und Abstimmungen und Finanzierung der nächsten Jahre nötig. Sommerfest.

AntiFa: Antrags- und Veranstaltungsbetreuung; Recherche zu BüSo, Auswertung des Semesters

ÖffRef: Studkal ist in Druck gegangen; Distribution von Informationen; Argumentatives Rotieren.

Öko (Hana): Einarbeitung, Beschäftigung mit Kommunikationsstrukturen und Raumfragen mit u.a. Hubschrauber, Nachhaltigkeitsfragen

4 Wahlen

4.1 Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Sina und Johannes stellen sich und Pläne vor, entschuldigen sich für Krankheit und bitten um Wiederwahl. Keine Nachfragen.

Ergebnis Sina: 29;1;0;1ungültig; Quorum:16

Ergebnis Johannes: 22;7;1;1 ungültig; Quorum:16

→ **beide sind gewählt** und nehmen die Wahl an.

5 Anträge

5.1 Abschluss Umlaufverfahren: Änderung der Satzung (AntiRa)

Umlaufverfahren abgeschlossen. Ergebnis: 45:5:0 (Quorum: 40)

„I. §10 der Satzung der StudentInnenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin vom 28. Oktober 1993, zuletzt geändert durch Beschluss des StuPa vom 20. Oktober 2010 (AMBl. HU Nr. 02/2013) wird wie folgt neu gefasst:

§ 10 Besondere Referate

(1) Studentische Gruppen, deren Gleichstellung mit den Referaten nach § 8 Absatz (3) aufgrund ihrer inhaltlichen Konzeption oder der Vertretung einer sozialen Gruppe gerechtfertigt ist, werden vom StuPa als besondere Referate anerkannt. Die besonderen Referate sind den Referaten nach § 8 Absatz (3) gleichgestellt. Die Anerkennung eines besonderen Referates ist unabhängig von der Art oder dem Bestehen einer Organisationsstruktur der jeweiligen Gruppe. Das Referat Fachschaftskoordination ist in jedem Fall als besonderes Referat einzurichten.

(2) Die/ der ReferentIn eines besonderen Referats wird in der Vollversammlung der jeweiligen Gruppe gewählt. Er/sie bedarf der Bestätigung im StuPa durch Beschluss. Besteht für ein besonderes Referat keine Organisationsstruktur, wird der/die ReferentIn vom StuPa gewählt. Eine Aufwandsentschädigung nach § 8 Absatz (4) wird nur auf besonderen Beschluss des StuPa gewährt. § 8 Absatz (2) gilt entsprechend.

(2a) Beim Referat für ausländische Studierende und Antirassismus der HU ist das StuPa befugt, kommissarisch eineN ReferentIn zu wählen. Der/ die kommissarische ReferentIn ist beauftragt, nach angemessener Einarbeitungszeit in Zusammenarbeit mit dem RefRat eine Vollversammlung der ausländischen und von Rassismus betroffenen StudentInnen einzuberufen, in der die/der ReferentIn dieses besonderen Referats gewählt wird.

(3) Der Status eines besonderen Referates kann auf Beschluss des StuPa wieder entzogen werden.

II. Die nach I. geänderte Satzung ist neu zu verkünden.

III. Mit der Umsetzung des Beschlusses, insbesondere die Einleitung des Bestätigungsverfahrens nach §90 BerlHG und der Neuverkündung der geänderten Satzung wird das StuPa-Präsidium beauftragt“

→ **angenommen**

5.2 FinRef: Änderung der Satzung (2./3. Lesung)

Micha (Fin) erläutert erneut und zeigt Formulierungsänderung auf.

→ Umlaufverfahren bis 31.8.

5.3 BuF: Änderung der Satzung (2./3. Lesung)

Alexander (BuF) erläutert erneut. → Umlaufverfahren bis 31.8.

5.4 FinRef: Stellenerhöhung Tontechnik

Micha (Fin) erläutert.

„Das Studierendenparlament der Humboldt-Universität zu Berlin beschließt die im Titel etatisierten Personalstellen der Verfassten Studierendenschaft um 0,5 Stellen im Bereich Technik zu erhöhen.“

Abstimmung: Viele:0:3 → **angenommen**

~~5.5 FinRef: Umbenennung~~ → gestrichen/vertagt

5.6 Präsidium: Gerichtskosten

Benjamin (Präsidium) erläutert Antrag.

„Das Studierendenparlament beschließt die Übernahme von bis zu 3.000 € für Gerichtskosten und Kosten für die Anwaltliche Vertretung und Beratung für ein Klageverfahren bzgl der Veröffentlichung der BEO.“

Abstimmung: Viele:0:0 → **einstimmig angenommen**

6. Sonstiges

Benjamin bedankt sich für Geschenk und die Zeit und so.

Danke an LuSt für Verpflegung.

Nächste Sitzung am 17.10.2013 um 18:30.

Sitzungsende: 19:55

Darstellung der Ergebnisse Ja:Nein:Enthaltung